

# Veranstaltungsausschreibung

DAV Sektion Stuttgart - BG Leonberg



Deutscher Alpenverein  
Sektion Stuttgart

Alle Angaben Stand 12.01.2026 Änderungen vorbehalten

## Zwei Hüttentouren: Grosser St. Bernhard und Monviso

Kategorie Bergwandern

### Allgemeine Informationen:

**Event-Nr.:** 262C0603 | **Maximale Teilnehmerzahl:** 10

**An dieser Veranstaltungen können teilnehmen:** Mitglieder der DAV Sektion Stuttgart, Mitglieder anderer DAV Sektionen.

**Mindestalter zur Teilnahme:** 16 Jahre

**Datum:** 26.08.2026 - 01.09.2026

**Leitung:** Gisela Metzler | E-Mail.: gisela.metzler@coaching-leonberg.de

**Gebühr:** Sektions-Mitglieder: 170,00 EUR | Mitglieder anderer Sektionen: 190,00 EUR

### **Enthaltene Leistungen:**

Organisation, Führung.

### **Zusätzlich einzukalkulieren:**

Übernachtung, Verpflegung, Fahrtkosten.

### **Ort:**

Verschiedene Hütten, Walliser und Cottische Alpen, Schweiz/Italien/ Frankreich.

### **Vortreffen:**

Voraussichtlich am Mittwoch, dem 08.07.2026 im Rahmen des Gruppenabends der BG Leonberg.

### **Treffpunkt:**

Sofern gemeinsame Anreise geplant ist, wird der Treffpunkt den fest angemeldeten Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben

### Inhaltliche Informationen:

#### **Inhalte:** (mehr Details im Anhang)

Zwei Gesichter der Westalpen mit einer Hüttentour in den Walliser Alpen und einer in den Cottischen Alpen. Am Heiligen Pass: Von Bourg St. Pierre am Grossen Sankt Bernhard unternehmen wir eine dreitägige Hüttenrunde und fahren dann weiter ins Piemont. Um den Monviso: Von der Po-Quelle aus umrunden wir dort in vier Tagen den höchsten Gipfel der Cottischen Alpen, den sogenannten Re di Pietra (König aus Stein).

#### **Anforderungen:**

Technik: ▲▲▲▲▲ Kondition: ▲▲▲▲▲ (Anforderungskategorien siehe letzte Seite)

#### **Ausrüstung:**

[Ausrüstungsliste](#) 1 / Bergwandern.

### Wichtige Hinweise:

Bitte ggf. vorhandene Anmeldebeschränkungen für Nichtmitglieder oder Mitglieder anderer DAV-Sektionen unter [www.stuttgart-alpin.de](http://www.stuttgart-alpin.de) beachten.

Unsere gültigen Teilnahmebedingungen finden Sie ebenfalls unter [www.stuttgart-alpin.de](http://www.stuttgart-alpin.de).

DAV Sektion Stuttgart, Januar 2026

## Anhang: Beschreibung des Veranstaltungsleiters zum geplanten Ablauf:

Zwei aussichtsreiche und abwechslungsreiche Hütterunden in den Westlichen Alpen.

Voraussichtlicher Ablauf:

Tag 1 - Mittwoch, 26.8.

Fahrt durch die Schweiz bis Bourg St. Pierre am Grossen St. Bernhard Pass (493 km, ca. 5,5 Std. Fahrzeit) - Aufstieg zur Cabane du Vélan (2642 m) - Übernachtung.

Aufstieg 1010 Hm; 7 km; ca. 4-4,5 Std.

Tag 2 - Donnerstag, 27.8.

Abstieg bis Les Grands Plans (2460 m) - Aufstieg zur Cabane de Valsorey (3037 m) - Übernachtung.

Aufstieg 667 Hm, Abstieg 274 Hm; 3,7 km; ca. 3,5-4 Std.

Von der Hütte noch ein Stück Richtung Plateau du Tour, der Schlüsselstelle der Haute Route, oder zum Col du Meitin (3600 m), dem Übergang nach Norden Richtung Cabane Pannossière.

Tag 3 - Freitag, 28.8.

Abstieg entweder direkt hinunter ins Val Sorey oder auf dem interessant angelegten, anspruchsvolleren Höhenweg zurück nach Bourg St. Pierre.

Aufstieg ca. 130 Hm, Abstieg ca. 1500 m; 11 km; ca. 5,5 Std.

Weiterfahrt über den Grossen St. Bernhard Pass hinunter nach Aosta und weiter nach Saluzzo im Piemont (ca. 3 Std. Fahrzeit) - Übernachtung voraussichtlich im Hotel Antico Podere Propano.

Tag 4 - Samstag, 29.8.

Fahrt nach Pian del Re - Von der Po-Quelle (2020 m) abwechslungsreicher Aufstieg zum aussichtsreichen Colle delle Traversette (2950 m) - Abstieg auf der französischen Seite ins trockene und sonnige Querays bis zum Refuge du Viso (2460 m) - Übernachtung.

Aufstieg ca. 950 Hm, Abstieg ca. 500 Hm; ca. 8,5 km; 5-6 Std.

Tag 5 - Sonntag, 30.8.

Aufstieg zum Passo di Vallanta (2811 m) und weiter zum Passo della Losetta (2872 m) - Gipfelooption: Auf die Pointe Joanne (3054 m; zusätzlich 1,5 Std. im Auf- und Abstieg) - Abstieg zum Rifugio Vallanta (2444 m) - Übernachtung.

Aufstieg 570 Hm, Abstieg 600 Hm; 7,5 km; 4-4,5 Std.

Tag 6 - Montag, 31.8.

Längerer gemütlicher Abstieg Richtung Süden durch das schöne Valle di Vallanta bis Grange Gheit (1912 m) - Aufstieg, zunächst in einem der größten Zirbelkiefer- und Arvenwald der Alpen, bis zum Wegkreuz Pian Meyer (2126 m) - Später im Felsgelände teils steil hinauf, in einem Hochtal vorbei an drei Seen und durch einem riesigen Steinmännchen-Park zum Passo San Chiaffredo (2764 m) - Dann oberhalb eines weiteren Hochtals mit Blick Richtung Poebene zum Passo Gallerino (2727 m).

Ab hier zeigen sich der König aus Stein mit der Normalroute und auch schon die letzte der drei Hütten, zudem bei guter Fernsicht der Monte Rosa - Weiter im Felsgelände bis zum Rifugio Quintino Sella (2640 m) - Übernachtung.

Aufstieg 920 Hm, Abstieg 730 Hm; ca. 12,5 km; 6,5-7 Std.

Tag 7 - Dienstag, 1.9.

Abstieg über den Colle del Viso (2650 m), länger über Blockgelände, aussichtsreich hinunter nach Pian del Re (2020 m). Abstieg 650 Hm; 6 km; 2,5 Std.

Gipfelooption ab der Hütte: Auf den Viso Mozzo (3019 m, zusätzlich ca. 400 Hm im Auf- und Abstieg und 2 Std. Gehzeit).

Heimfahrt ab Pian del Re - ca. 8,5 Std.; 730 km

Option: Übernachtung in Aosta oder am Grossen Sankt Bernhard oder am Simplon Pass, evtl. mit kurzer Tour.

Die Gehzeiten verstehen sich ohne Pausen. Änderungen bleiben vorbehalten.

Anforderungen: Seilversicherte Passagen; Kondition für Aufstieg bis zu 1500 Hm und Abstieg bis zu 1010 Hm; 7 Std. Gehzeit; 12,5 km Strecke. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Kosten:

Teilnahmegebühr: 170 EUR - für Mitglieder anderer DAV-Sektionen 190 EUR

Fahrtkosten.

Hotelübernachtung in Saluzzo: ÜF (DZ): 60 EUR

Fünf HP in SAC- und CAI-Hütten (alle Preise in 2025): Cabane du Vélan, ca. 78 CHF; Cabane de Valsorey, 78 CHF; Refuge du Viso, ca. 55-60 EUR; Rifugio Vallanta, 45 EUR; Rifugio Quintino Sella: 47 EUR - ggf. zuzüglich City Tax.





Sonstige Verpflegung.

Mit der Anmeldung fallen evtl. Anzahlungen an.

## Anforderungskategorie:

Die Anforderungen für die Veranstaltung sind bewertet mit Technik:  Kondition: 

Die Anforderungskategorien der Disziplin **Bergwandern** sind wie folgt beschrieben:

				
<b>Technik</b>	Talnahe, breite, einfach zu begehende Wege (T1) ohne Absturzgefahr.	Einfache Bergwege (T2, blau), überwiegend schmal, teils steil, kaum absturzgefährlichen Passagen. Etwas Trittsicherheit, elementares Orientierungsvermögen.	Mittelschwere Bergwege (T3, rot), schmal, oft steil, teils absturzgefährlich. Teils kurze versicherte Passagen (z.B. Drahtseil). Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Bergerfahrung, Orientierungsvermögen.	Schwere Bergwege (mind. T4, schwarz), teils exponiert/ absturzgefährlich, evtl. weglos, Geröll, Firnfelder. Häufig versicherte Passagen, teils einfache Kletterstellen. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, alpine Erfahrung, gutes Orientierungsvermögen.
<b>Kondition</b>	Bis 800 Hm/Tag Aufstieg, bis 6 Std./Tag Gesamtgezeit.	Bis 1200 Hm/Tag Aufstieg, bis 8 Std./Tag Gesamtgezeit.	Bis 1600 Hm/Tag Aufstieg, bis 10 Std./Tag Gesamtgezeit.	Über 1600 Hm/Tag Aufstieg, über 10 Std./Tag Gesamtgezeit.

 = keine Anforderungen

### Allgemeine Bedingungen zur Teilnahme an Kursen und Touren

Mit Zahlung oder Anzahlung der Teilnahmegebühr stimmt die teilnehmende Person den nachfolgenden allgemeinen Teilnahmebedingungen und den in der Ausschreibung aufgeführten besonderen Bedingungen für die Veranstaltung zu. Für Termine, Leitung, Veranstaltungsort, Inhalte und Preise kann keine Gewähr übernommen werden. Einzelheiten sind jeweils mit der Kurs-/Tourleitung der Veranstaltung abzuklären. Die Anmeldung ist erst nach Bezahlung der Teilnahmegebühr oder Anzahlung und einer darauffolgenden Zusage seitens des Veranstalters gültig. Die Teilnahme ist nach Bezahlung der vollen Teilnahmegebühr möglich.

Bei Absage oder Abbruch der Veranstaltung aus Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Erstattung des Preises/ggf. Vorauszahlungen.

Bei Rücktritt der angemeldeten Person: Bei Veranstaltungen mit einem Veranstaltungspreis bis zu 150,- Euro werden generell 20,- Euro als Bearbeitungsentgelt erhoben; bei einem Veranstaltungspreis ab 150,- Euro beträgt das anfallende Bearbeitungsentgelt generell 40,- Euro. Bei Rücktritt 30-15 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginns werden 50 % des Preises einbehalten; 14-5 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginns werden 80 % des Preises einbehalten, vom 4. Tag vor Tag des Veranstaltungsbeginns wird der volle Preis einbehalten. Es steht der zurückgetretenen Person stets frei, nachzuweisen, dass der DAV Sektion Stuttgart ein Schaden überhaupt nicht oder nur in wesentlich niedrigerer Höhe als der aufgeführten Pauschalen entstanden ist. Ist eine Veranstaltung voll belegt und kann der Platz, der durch den Rücktritt frei wird, an eine Person der Warteliste vergeben werden, behalten wir 20,- Euro Bearbeitungsentgelt ein. Bei Nichtantreten der Veranstaltung, vorzeitiger Abreise, verspäteter Anreise oder Ausschluss durch die Leitung hat die angemeldete Person keinen Anspruch auf Erstattung des Preises / ggf. Vorauszahlungen. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Werden Leistungen Dritter durch den Veranstalter zur Durchführung in Anspruch genommen, die bei Absage der angemeldeten Person vom Dritten nicht rückvergütet werden, trägt die angemeldete Person hierfür das volle Risiko.

Lassen Sie sich über Anforderungen bezüglich Kondition, alpinem Können und Ausrüstung informieren. Es bleibt der Leitung einer Ausfahrt vorbehalten, nach pflichtgemäßem Ermessen, entsprechend den Anforderungen, eine teilnehmende Person auszuschließen.

Wenn die teilnehmende Person ein gesundheitliches Problem (z.B. Allergie, Verletzung, Diabetes etc.) hat, das den Ablauf der Veranstaltung beeinträchtigen könnte, ist sie verpflichtet, der Veranstaltungsleitung vor Veranstaltungsbeginn zu informieren.